

Niederschrift

über die 31. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla (öffentlicher Teil)

Datum, Uhrzeit: 26.09.2013, 19:00 Uhr bis 20:25 Uhr

Ort: Neustadt an der Orla, Ratsaal des Rathauses

TAGESORDNUNG:

Öffentlich:

1. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
2. Genehmigung der Niederschrift der 27. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 30.05.2013 (öffentlicher Teil)
3. Genehmigung der Niederschrift der 29. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 11.07.2013 (öffentlicher Teil)
4. Genehmigung der Niederschrift der 30. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 01.08.2013 (öffentlicher Teil)
5. Situationsbericht des Bürgermeisters
6. Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplans „Nr. 18 – Triptiser Straße 2. Änderung“ der Stadt Neustadt an der Orla
7. Beschlussfassung über die Genehmigung überplanmäßiger Ausgaben im Haushaltsjahr 2013 für die Baumaßnahme 2. BA Bөрthen - Hauptstraße -
8. Beschlussfassung über die Genehmigung überplanmäßiger Ausgaben der Stadt Neustadt an der Orla im Haushaltsjahr 2013 für die Maßnahme Platz an der Schulpforte/ Mauer-gasse
9. Beschlussfassung über die Gebührensatzung für das Stadtarchiv Neustadt an der Orla (Neufassung)
10. Beschlussfassung über Korrektur der Satzung für die Erhebung einer Hundesteuer (Neufassung)
11. Anfragen der Fraktionen und Stadträte
12. Bürgeranfragen

Anwesenheit:

Bürgermeister

Arthur Hoffmann

BfN-Fraktion

Ralf Weiße – 1. Beigeordneter; Fraktionsvorsitzender

Prof. Dr. Werner Greiling

Kay Patzer

Udo Schedlinski

CDU-Fraktion

Ulrich Wissing – Fraktionsvorsitzender

Siegfried Eismann

Carsten Sachse

Die LINKE.-Fraktion

Dana Oertel – Fraktionsvorsitzende
Heike Hücker
Gabriele Kühn
Dr. Dieter Rebelein

Mitglied des Ortsteirates

Gerold Schmidt

Liste FDP

Karl-Heinz Stolze

SPD-Fraktion

Klaus Kupfernagel
Christa Pathe

entschuldigt:

Martina Gerner
Olaf Gumz
Bernd Keidel
Jane Michel
Uwe Pfannenschmidt

Verwaltung

Dominik Bulinski – Amtsleiter Bauamt
Heike Jansen-Schleicher – Amtsleiterin Hauptamt
Gerald Klenz – Amtsleiter für öffentliche Ordnung und Umweltschutz
Angelika Neitzel – Amtsleiterin Kämmerei

Schriftführer

Simone Schmidt

nur öffentlicher Teil:

Frau Kaschnik – WohnRing AG

von der Verwaltung:

Frau Fischer, Frau Neugebauer, Frau Voigt, Frau Zillig

Von der Presse ist Herr Cissek, OTZ, anwesend.

An der öffentlichen Sitzung nehmen elf Bürger teil.

Der Bürgermeister gedenkt mit einer Rede der verstorbenen Stadträten Christine Rabenberger. Danach findet eine Schweigeminute statt.

Der Bürgermeister eröffnet die 31. Sitzung des Stadtrates und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Stadtrates, die Amtsleiter der Stadtverwaltung, die Ortsteilbürgermeister sowie die anwesenden Bürger.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Von 21 Mitgliedern des Stadtrates sind anfangs 14 Stadträte, später 15 Stadträte und der Bürgermeister anwesend. Entschuldigt fehlen fünf Stadträte.

Der Stadtrat ist somit beschlussfähig.

TOP 1: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Die Einladung zur heutigen Sitzung mit den entsprechenden Unterlagen wurde an alle Mitglieder des Stadtrates fristgerecht versandt.

Seitens der Mitglieder des Stadtrates erfolgen **keine** Änderungsvorschläge.

**Die Mitglieder des Stadtrates bestätigen die vorliegende öffentliche Tagesordnung der 31. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla.
Abstimmung: 15 Ja-Stimmen (einstimmig)**

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift der 27. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 30.05.2013 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 27. Sitzung des Stadtrates vom 30.05.2013 wurde an alle Stadträte versandt.

Seitens der Stadträte und Amtsleiter erfolgen **keine** Änderungsvorschläge.

Beschluss Nr. SRS/467/31/13:

**Der Stadtrat genehmigt die Niederschrift aus der 27. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 30.05.2013 (öffentlicher Teil) in vorliegender Form.
Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 4 Stimmenthaltungen**

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift der 29. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 11.07.2013 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 29. Sitzung des Stadtrates vom 11.07.2013 wurde an alle Stadträte versandt.

Herr Prof. Dr. Greiling bittet auf Seite 9 Abs. 3 um folgende Korrektur:

*"Herr Prof. Dr. Greiling teilt sein Unverständnis über den Sachverhalt mit, dass ... **bereits** (statt: erst) am gestrigen Tag der Mietvertrag mit der Drogeriekette DM unterschrieben wurde."*

Herr Kupfernagel weist auf Seite 6 Abs. 7 auf folgenden Schreibfehler hin:

*"... sowie die erhöhte Kreisumlage (**100,0 TEUR**) ..." statt: (1,0 EUR).*

Beschluss Nr. SRS/468/31/13:

**Der Stadtrat genehmigt die Niederschrift aus der 29. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 11.07.2013 (öffentlicher Teil) mit o. g. Änderungen.
Abstimmung: 12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 3 Stimmenthaltungen**

TOP 4: Genehmigung der Niederschrift der 30. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 01.08.2013 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 30. Sitzung des Stadtrates vom 01.08.2013 wurde an alle Stadträte versandt.

Herr Prof. Dr. Greiling nimmt zum TOP 9 (Bürgeranfragen) Stellung. Der Bürger Dr. Liebert wird dahingehend zitiert, dass derzeit in der Stadt kein positives Bild des Stadtrates bestehe und man die Zeitverzögerung nicht unter dem Deckmantel der Demokratie entschuldigen sollte. Herr Prof. Dr. Greiling widerspricht dieser Aussage. Die Stadträte sitzen hier viele Stunden ehrenamtlich, um die Interessen der Bürger zu vertreten. Demokratie sei dabei kein Deckmantel, sondern der Versuch, diese Interessen mitunter auch aufgrund einer unvollständigen Informationslage der Stadtverwaltung zu vertreten. Aus diesem Grund möchte er seinen Widerspruch zu dieser Aussage zu Protokoll geben.

Beschluss Nr. SRS/469/31/13:

Der Stadtrat genehmigt die Niederschrift aus der 30. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 01.08.2013 (öffentlicher Teil) in vorliegender Form.

Abstimmung: 12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 3 Stimmenthaltungen

TOP 5: Situationsbericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert über folgende aktuelle Sachverhalte

Umbau/Sanierung Westflügel Klosterkirche und Schloßgasse 31 zu Gemeindesaal

Die städtische Baumaßnahme „Umbau/Sanierung Westflügel Klosterkirche und Schloßgasse 31“ befindet sich baulich in der Realisierungsphase. Bis auf ein Gewerk sind alle Bauleistungen vergeben worden. Mit dem „Tag der offenen Denkmals“ am 08.09.2013 haben die archäologischen Grabungen ihren endgültigen Abschluss in diesem Komplex gefunden. Die Ausführung der Bauarbeiten befindet sich im aktuellen Bauzeitenplan. Der Fertigstellungstermin wird für den 01.09.2014 veranschlagt.

Lutherhaus Funktionsbau

Vor der Umsetzung der Maßnahme werden archäologische Grabungen auf der Fläche des Baufeldes erfolgen. Das Angebot des Thüringischen Landesamtes für Denkmalschutz (TLDA) für diese Grabungsleistungen liegt der Stadtverwaltung bereits vor. Nach Zeitplan sollen die Grabungen Anfang März 2014 beginnen und ca. Ende April 2014 ihren Abschluss finden. Im Nachgang soll mit der Realisierung der Baumaßnahme angefangen werden. Angestrebt wird die zeitgleiche Fertigstellung von Funktionsbau und Haupthaus, um die volle Funktionsfähigkeit des Komplexes herzustellen. Als gemeinsamer Fertigstellungstermin ist März 2015 vorgesehen.

Wohnbebauung zwischen Centbaumweg und Arnshaugker Straße

Die öffentliche Auslegung der Planunterlagen zum Entwurf vom 20.06.2013 sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange sind abgeschlossen. Derzeit werden die im Rahmen der Auslegung und Trägerbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen ausgewertet.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan REWE-Group

Beim vorhabenbezogenen Bebauungsplan REWE ist ebenfalls die öffentliche Auslegung der Planunterlagen zum Entwurf vom 26.07.2013 sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange erfolgt.

Bebauungsplan Nr. 18 „Triptiser Straße“ 2. Änderung

Auf Grundlage eines Beschlusses durch den Stadtrat soll im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 18 „Triptiser Straße“ 1. Änderung in einem Teilgebiet großflächiger Einzelhandel Eingang finden. Dahingehend soll zu diesem Sachverhalt in der heutigen Sitzung des Stadtrates der Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 18 „Triptiser Straße“ 2. Änderung legitimiert werden.

Meilitzer Straße

Durch den Zweckverband Wasser Abwasser Orla erfolgt der Anschluss der Meilitzer Straße an die Zentrale Kläranlage. Die Arbeiten an den Hauptkanälen sind fertiggestellt. Verlegeleistungen an der Trinkwasserleitung wurden ebenfalls erbracht.

Die Oberflächenwiederherstellungsarbeiten werden derzeit umgesetzt.

Dies erfolgt unter Beteiligung der Stadt Neustadt an der Orla.

- Ab 19:15 Uhr ist Herr Sachse anwesend. -

Grundhafter Ausbau Schulpforte-Mauergasse

Die Arbeiten liegen im Zeitplan. Im Rahmen des 1. Bauabschnittes wurde die Natursteinmauer als Einfriedung des Schulgartens fertiggestellt. In der Mauergasse wurden Trinkwasser- und Gasleitungen verlegt. Die Straßenbauarbeiten erfolgen derzeit.

Grundhafter Ausbau Hauptstraße Börthen 2. BA

Diese Maßnahme umfasst zwei Teilbereiche. Zum einen die Gestaltung des Dorfplatzes und zum anderen die Sanierung des Dorfteiches. Bei der Gestaltung des Dorfplatzbereiches kam es zu Bauverzögerungen aufgrund von Mängeln, die im Zuge der Bachverrohrung im Jahre 2008 entstanden sind (Bodenaustausch/Verfüllmaterialien im Rohrgrabenbereich). Diese Mängel wurden ordnungsgemäß, ohne dass hierfür Kosten auf die Stadt Neustadt an der Orla entfallen, behoben. Es wird versucht, durch einen zügigen Bauablauf die hierdurch entstandenen zeitlichen Verzögerungen aufzuholen. Die Arbeiten am Dorfteich verlaufen planmäßig. Die weiteren Arbeiten im Bereich Sandweg (Leistungsverlegung, Straßenbeleuchtung) sind bereits fertiggestellt.

Bushaltestelle Neunhofen Alte Landstraße

Die Bauleistungen wurden beschränkt ausgeschrieben, die Submission durchgeführt und der Auftrag an die Firma TTW Tiefbau und Transport GmbH Weida erteilt. Die Bushaltestelle wird behindertengerecht ausgebaut und erhält einen Unterstand. Mit den Arbeiten wird Mitte Oktober begonnen werden. Geplanter Fertigstellungstermin ist Mitte November.

Durchgang Parkdeck Mauergasse - Mühlstraße

Der schadhafte Platten- und Pflasterbelag wurde durch die Dienstleistungsgesellschaft repariert. Grundsätzlich wurde festgestellt, dass das aggressive Streusalz Schäden an den Gehwegen verursacht. Es sollte daher in Zukunft in geringeren Mengen eingesetzt werden.

Schloßgasse 22 – Sicherung Dach

Die Vergabe der Bauleistungen erfolgte Ende August bzw. Anfang September. Die Aufträge erhielten die Firma Hirsch-Straubel Gerüstbau GmbH Saalfeld, die Franz & Walter GmbH Wernburg (Zimmerei) und Dachdeckermeister Spielmann Neustadt (Orla). Die Baumaßnahme beginnt in dieser Woche mit den Gerüstbauarbeiten. Als Ausführungsende der Baumaßnahme wird die 44. KW angestrebt.

Abbruch Brache Q 23

Die Baumaßnahme wurde beschränkt ausgeschrieben. Den Zuschlag für den Abriss erhielt die Firma DEMO Bau GmbH. Die Baumaßnahme wurde in dieser Woche mit der Baustelleneinrichtung begonnen. Sie muss bis Ende des Jahres fertiggestellt und abgerechnet werden, da die Fördergelder nur bis 31.12.2013 zur Verfügung stehen.

Bautätigkeit im Sanierungsgebiet durch private Vorhabensträger unter Bereitstellung von Fördermitteln verschiedener Programme

- Rodaer Straße 26 – Teilabriss Hintergebäude und Dachsicherung:
Zurzeit läuft die Ausschreibung für die Baumaßnahme. Der Abschluss der Baumaßnahme wird erst im Jahr 2014 erfolgen.

- Rodaer Straße 2 – Dachsicherung und Erneuerung Fenster:
Die Maßnahme ist in vollem Gange und wird noch in diesem Jahr abgeschlossen. Die Fassadensanierung ist für 2014 vorgesehen.
- August-Bebel-Straße 4 – Rückbau und Einfriedung:
Der Rückbau ist bis auf kleine Restarbeiten abgeschlossen. Die Einfriedung erfolgt mit einer Mauer und einem Eingangstor noch in diesem Jahr.
- August-Bebel-Straße 2 – Sicherung:
Aufgrund des Abrisses des Gebäudes August-Bebel-Straße 4 ist eine Sicherung am Gebäude notwendig. Auch diese Maßnahme soll 2013 abgeschlossen werden.
- Gerichtsgasse 16 und Mühlstraße 16 – Sicherung und Komplettanierung:
Bei beiden Gebäuden erfolgt eine Sicherungsmaßnahme, mit der bereits jeweils begonnen wurde. Anschließend werden beide Gebäude komplett saniert.
- Ernst-Thälmann-Straße 79 – Sicherung:
Nach längerem Stillstand der Baumaßnahme ist laut Auskunft des Planungsbüros vorgesehen, die Maßnahme noch in diesem Jahr fertigzustellen.

Beteiligungsberichte

Gemäß § 75 a der Kommunalordnung wurden den Stadträten vor Beginn der Sitzung folgende Beteiligungsberichte für das Geschäftsjahr Jahr 2012 ausgehändigt:

- Stadtwerke Neustadt an der Orla GmbH
- Dienstleistungsgesellschaft Neustadt an der Orla mbH
- WohnRing AG Neustadt (Orla)
- KEBT Kommunale Energie Beteiligungsgesellschaft Thüringen AG, Erfurt.

Der Beteiligungsbericht der OTEGAU wird zu gegebener Zeit nachgereicht.

TOP 6: Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplans „Nr. 18 – Triptiser Straße 2. Änderung“ der Stadt Neustadt an der Orla

Der Bürgermeister informiert über den Sachverhalt anhand der Vorlage Nr. 520/ 2009 - 2014.

Der Bau- und Umweltausschuss hat den Sachverhalt in der Sitzung vom 02.09.2013 beraten und empfiehlt dem Stadtrat mit 5 Ja-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen, die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 18 "Triptiser Straße, 2. Änderung" zu beschließen.

Zu der Empfehlung des Herrn Dr. Rebelein, die Beschluss-Nr. SRS/448/29/13 in den Passus der Beschlussempfehlung aufzunehmen, teilt der Bürgermeister mit, dass dies nicht erforderlich sei. Herr Dr. Rebelein fragt des Weiteren an, ob sich ein fehlendes aktualisierte Einzelhandelskonzept nachteilig auf das Genehmigungsverfahren auswirke. Herr Bulinski verweist darauf, dass die kürzeste Verfahrensweise Anwendung findet, um die Änderung umzusetzen.

Herr Wissing teilt mit, dass nach seinem Erkenntnisstand erst Ende 2014/Anfang 2015 mit der Umsetzung des Vorhabens zu rechnen sei.

Herr Weiße bittet nachdrücklich darum, Vertreter der Regionalplanung in ein städtisches Gremium einzuladen, wie er bereits in der Sitzung des Hauptausschusses am 17.09.2013 vorgeschlagen habe.

Der Bürgermeister teilt mit, dass Vertreter des Landesverwaltungsamtes und des Fachdienstes Bauordnung vom Landratsamt Saale-Orla-Kreis für die nächste Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 04.11.2013 eingeladen wurden.

Beschluss Nr. SRS/470/31/13:

**Der Stadtrat beschließt gem. § 2 Abs. 1 BauGB über die Aufstellung des Bebauungsplans „Nr. 18 – Triptiser Straße 2. Änderung“ der Stadt Neustadt an der Orla.
Abstimmung: 16 Ja-Stimmen (einstimmig)**

TOP 7: Beschlussfassung über die Genehmigung überplanmäßiger Ausgaben im Haushaltsjahr 2013 für die Baumaßnahme 2. BA Börthen - Hauptstraße -

Der Bürgermeister informiert über den Sachverhalt anhand der Vorlage Nr. 522/ 2009 - 2014.

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss hat den Sachverhalt in der Sitzung vom 09.09.2013 beraten und empfiehlt einstimmig dem Stadtrat, die überplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2013 für die Baumaßnahme 2. BA Börthen – Hauptstraße – zu beschließen.

Beschluss Nr. SRS/471/31/13:

**Der Stadtrat beschließt die überplanmäßigen Ausgaben bis zur Höhe von 90.920,00 € im Haushaltsjahr 2013 unter der Haushaltsstelle 2.6300 659 940000 – Börthen – Baumaßnahmen Hauptstraße. Die Deckung erfolgt über Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 2.6300 659 361000 – Zuweisungen vom Land – und Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 2.6300 658 940000 – Moderwitz – Bachverrohrung.
Abstimmung: 15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung**

TOP 8: Beschlussfassung über die Genehmigung überplanmäßiger Ausgaben der Stadt Neustadt an der Orla im Haushaltsjahr 2013 für die Maßnahme Platz an der Schulpforte/ Mauergasse

Der Bürgermeister informiert über den Sachverhalt anhand der Vorlage Nr. 523/ 2009 - 2014.

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss hat den Sachverhalt in der Sitzung vom 09.09.2013 beraten und empfiehlt dem Stadtrat mit 6 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung, die überplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2013 für die Baumaßnahme Platz an der Schulpforte/Mauergasse zu beschließen.

Auf die Anfrage von Herrn Schmidt teilt der Bürgermeister mit, dass die Förderung der Maßnahme Bachverrohrung Moderwitz im nächsten Jahr wieder beantragt wird. Da die Maßnahme aufgrund fehlender Fördermittel im Jahr 2013 nicht umgesetzt werden konnte, werden die anteiligen finanziellen Mittel der Stadt für die Maßnahme Platz an der Schulpforte/Mauergasse eingesetzt.

Beschluss Nr. SRS/472/31/13:

**Der Stadtrat beschließt die überplanmäßigen Ausgaben bis zur Höhe von 121.220,00 € im Haushaltsjahr 2013 unter der Haushaltsstelle 2.6300 032 940008 – Kommunaler Straßenbau – Platz an der Schulpforte/Mauergasse. Die Deckung erfolgt über Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 2.6300 032 361008 – Zuweisungen vom Land –, außerplanmäßigen Einnahmen bei der Haushaltsstelle 2.6300 032 350008 – Straßenausbaubeiträge - und Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 2.6300 658 940000 – Moderwitz – Bachverrohrung.
Abstimmung: 15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung**

TOP 9: Beschlussfassung über die Gebührensatzung für das Stadtarchiv Neustadt an der Orla (Neufassung)

Der Bürgermeister informiert über den Sachverhalt anhand der Vorlage Nr. 514/ 2009 - 2014.

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss hat den Sachverhalt in der Sitzung vom 09.09.2013 beraten und empfiehlt einstimmig dem Stadtrat, die Gebührensatzung für das Stadtarchiv zu beschließen.

Herr Prof. Dr. Greiling weist darauf hin, dass § 4 Abs. 1 durch "Schüler" ergänzt werden sollte. Des Weiteren meint er, dass die in § 8 aufgeführten Auslagen für das "Fotografieren von Archivalien durch den Nutzer selbst mit eigenem Gerät bei Verbleib des Urheberrechts" nicht mehr als die Auslagen für "Kopien" betragen können. Er beantragt aus diesem Grund, die Beschlussfassung zurückzustellen.

Frau Jansen-Schleicher verweist darauf, dass sich mit den Gebühren an Gebührensatzungen vergleichbarer Städte angelehnt wurde.

In der nachfolgenden Diskussion wird sich durch die Stadträte darauf geeinigt, den § 4 Abs. 1 durch "... **und Schülern** ..." zu ergänzen. Bei § 8 Punkt 3 wird sich bei den Kosten je Aufnahme auf **0,50 €** geeinigt.

Herr Prof. Dr. Greiling zieht seinen Antrag zurück.

Beschluss Nr. SRS/473/31/13:

**Der Stadtrat beschließt die Gebührensatzung für das Stadtarchiv Neustadt an der Orla.
Abstimmung: 15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung**

TOP 10: Beschlussfassung über Korrektur der Satzung für die Erhebung einer Hundesteuer (Neufassung)

Der Bürgermeister informiert über den Sachverhalt anhand der Vorlage Nr. 467/ 2009 - 2014.

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss hat den Sachverhalt bereits mehrmals in den Sitzungen des Finanz- und Liegenschaftsausschusses und des Stadtrates beraten. In der Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses vom 09.09.2013 wurde einstimmig die Empfehlung ausgesprochen, die Korrektur der Satzung für die Erhebung einer Hundesteuer zu beschließen.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass in der Beschlussvorlage bei der Beratungsfolge das Datum der Stadtratssitzung vom 30.05.2013 auf den **11.06.2013** zu ändern ist.

Beschluss Nr. SRS/474/31/13:

Der Stadtrat beschließt die Korrekturen der Satzung für die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung).

Abstimmung: 15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung

TOP 11: Anfragen der Fraktionen und Stadträte

Plakatierung im Stadtbereich

Herr Dr. Rebelein fragt bezüglich der im Stadtgebiet an den Laternenmasten angebrachten Rahmen für Plakate an.

Herr Klenz teilt mit, dass die Bewirtschaftung der Plakatierung, welche bisher durch das Amt für öffentliche Ordnung und Umweltschutz genehmigt wurde, an eine Firma übergeben wurde, um einen geordneten Zustand herzustellen. Die Antragsteller wurden entsprechend informiert. Die Stadt erhält für die Sondernutzung einen jährlichen Pauschalbetrag. Ausgenommen von den Gebühren sind die Plakatierung für städtische Veranstaltungen und Wahlwerbung.

☞ Herr Dr. Rebelein schlägt vor, einen Hinweis im Amtsblatt vorzunehmen.

Antrag des Herrn Stolze: Beantwortung von Fragen zum Straßenausbau (Beschluss-Nr. SRS/453/29/13)

Herr Stolze verweist auf die Beschlussfassung aus der Sitzung des Stadtrates vom 11.07.2013 zur Beantwortung von 15 Fragen zum Straßenausbau, welche bis heute in schriftlicher Form vorgelegt werden sollte. Der Bürgermeister verweist darauf, dass aus Gründen des Datenschutzes nicht alle Fragen beantwortet werden können, was zurzeit durch den städtischen Rechtsanwalt geprüft werde. Herr Stolze betont, dass der Bürgermeister eine Bringepflicht habe. Er hätte zumindest die Fragen, welche unbedenklich sind, beantworten können. Des Weiteren macht Herr Stolze darauf aufmerksam, dass keine personenbezogenen Daten abgefragt wurden. Der Bürgermeister sichert zu, dass nach Abschluss der Prüfung mit der Beantwortung der betreffenden Fragen begonnen werde. Auf Anfrage von Herrn Stolze teilt der Bürgermeister mit, dass die Fragen dem Rechtsanwalt unmittelbar nach der Beschlussfassung zugesandt wurden.

☞ Herr Stolze bittet darum, ihm das Schreiben **bis 07.10.2013** zur Verfügung zu stellen.

Baumaßnahme in Breitenhain

Herr Schmidt informiert über die Bauvoranfrage eines Bürgers für ein Grundstück in Breitenhain. Nach Aussage des Bürgers wurde das Anliegen nicht wohlwollend durch das Bauamt bearbeitet. Der Bürgermeister informiert über Schwierigkeiten bei der Genehmigung, da sich das Grundstück im Außenbereich befindet. Aus diesem Grund wurde ein Vororttermin mit dem Antragsteller, dem Bauordnungsamt und dem Ortsteilbürgermeister anberaumt, welcher jedoch nicht mehr zustande kam, da der Antragsteller seinen Bauantrag vor dem Termin zurückgezogen habe.

Lutherweg

Auf die Anfrage von Frau Kühn teilt Frau Jansen-Schleicher mit, dass die Ausgestaltung des Lutherweges noch nicht abgeschlossen sei; es fehlen noch einige Bänke und Informationstafeln. Die Wege verbleiben in dem jetzigen Zustand. Die Maßnahme muss bis Ende des Jahres beim Fördermittelgeber abgerechnet werden.

TOP 12: Bürgeranfragen

Fahrzeugverkehr in der Gerberstraße

Frau Blöthner beschwert sich über den vermehrten LKW-Verkehr in der Orlagasse und Gerberstraße, welcher seit dem Ausbau der Orlabrücke zu verzeichnen sei. Sie erläutert, dass die Gerberstraße nicht dafür ausgelegt sei, den Schwerlastverkehr aufzunehmen, weshalb dieser wieder über die Hugo-Hartung-Straße und Karl-Liebknecht-Straße umgeleitet werden sollte. Mit dem Anliegen habe sie sich bereits letztes Jahr an die Verwaltung gewandt.

Herr Klenz macht darauf aufmerksam, dass die Straßen in erster Linie dafür ausgelegt seien, Verkehr aufzunehmen. Die Brücke wurde für den LKW-Verkehr ausgebaut. Er sieht bei einer Umleitung des LKW-Verkehrs über die Hugo-Hartung-Straße/Karl-Liebknecht-Straße als nachteilig an, dass ein enormer Rückstau entstehen würde. Die Kreuzung war lange Zeit durch den überörtlichen Verkehr ein Unfallschwerpunkt.

Der Bürgermeister meint, dass als Kompromisslösung eine Tonnagebegrenzung erfolgen sollte. Herr Klenz verweist darauf, dass eine Tonnagebegrenzung nur durch die Polizeiinspektion bzw. Kontaktbereichsbeamten kontrolliert werden könne.

Herr Dr. Liebert sieht den LKW-Verkehr in der Orlagasse und Gerberstraße auch als ernsthaftes Problem. Er meint, dass über eine abgestimmte Ampelregelung von der Rodaer Straße bis Karl-Liebknecht-Straße der Rückstau bei hohem Verkehrsaufkommen verringert werden könne. Herr Klenz verweist darauf, dass aufgrund der kurzen Abstände der vorhandenen Ampeln seitens des Straßenbauamtes keine Genehmigung erteilt werde.

Der Bürgermeister verweist in diesem Zusammenhang auf das Problem, dass am Standort "Orlapark" Am Mühlgraben kein Fußgängerüberweg genehmigt werde.

Herr Hommel macht auf eine uneindeutige Beschilderung in diesem Bereich aufmerksam. Das VZ "Hauptstraße" führe in die Orlagasse, obwohl über diesem Schild das VZ "Sackgasse" angebracht sei.

Herr Prof. Dr. Greiling bestätigt den von Frau Blöthner geschilderten Zustand und plädiert dafür, den LKW-Verkehr aus dem Bereich Orlagasse und Gerberstraße herauszunehmen. Es sollte vorerst geprüft werden, ob die Auswirkungen wirklich so gravierend seien. Dass die Karl-Liebknecht-Straße nicht im Zuständigkeitsbereich der Stadt Neustadt liege, sollte kein Hinderungsgrund sein, hier eine Lösung zu finden.

Herr Weiße fordert, dass das Amt für öffentliche Ordnung und Umweltschutz hier kurzfristig eine alternative Lösung findet.

Herr Wissing gibt bezüglich der Umleitung des LKW-Verkehrs über die Karl-Liebknecht-Straße zu Bedenken, dass die Straße vermehrt durch Kinder, welche den Sportplatz nutzen, frequentiert werde.

Beschilderung Hugo-Hartung-Straße/Am Mühlgraben/Mühlstraße

Herr Dr. Liebert weist darauf hin, dass in der Hugo-Hartung-Straße/Höhe Bushaltestelle ein VZ 30 km/h steht. Entgegengesetzt an der Kreuzung Mühlstraße/Rodaer Straße fehle jedoch diese Beschilderung.

Herr Kupfernagel meint, dass nach den Regeln der StVO die Geschwindigkeitsbeschränkung nicht durch einen Kreuzungsbereich aufgehoben werde.

☞ Herr Klenz wird den Sachverhalt prüfen.

Der Bürgermeister informiert in diesem Zusammenhang, dass die Überlegung bestehe, die gesamte Innenstadt mit "Tempo 30" auszuschildern. Dadurch könnten viele VZ und somit Kosten eingespart werden. Herr Sachse macht darauf aufmerksam, dass dieses Vorhaben erst im Stadtrat besprochen werden sollte.

Sitzung der 30. Sitzung des Stadtrates vom 01.08.2013 – Bürgeranfragen

Herr Dr. Liebert nimmt nochmals zu seiner Äußerung in der o. g. Sitzung Stellung. Es sei sein Anliegen gewesen, den Stadträten mitzuteilen, dass die Bürger mit der langwierigen Beschlussfassung zu bestimmten Sachverhalten, z. B. Bebauungspläne Triptiser Straße, unzufrieden seien.

Grünanlagen

Herr Dr. Liebert lobt die derzeitige Gestaltung von Grünanlagen (Gamsenteich) und Bepflanzungen im Stadtgebiet.

Rodaer Straße

Auf die Anfrage des Herrn Liebert zum Vorhaben in Rodaer Straße teilt der Bürgermeister mit, dass der Schlamm des Börthener Teiches endgelagert werde.

Grundhafte Ausbau der westlichen Gartenstraße

Herr Stolze verweist auf seine Anfrage vom 11.07.2013, auf welcher sachlichen und fachlichen Grundlage dieser grundhafte Ausbau entschieden wurde. Durch zwei Anwohner liege ihm die schriftliche Mitteilung vor, dass das Oberflächenwasser selbst verwertet werde, was nicht der Grund für den Ausbau der Straße darstelle. Die Einwohnerversammlung habe erst nach Baubeginn stattgefunden. Der Bürgermeister verweist darauf, dass sich die Notwendigkeit aus der Baumaßnahme durch den Anschluss des Bereiches westliche Gartenstraße an die Kläranlage durch den Zweckverband ergab.

Nach Abhandlung der Tagesordnung beendet der Bürgermeister den öffentlichen Teil der 31. Sitzung des Stadtrates gegen 20:25 Uhr. Es findet für ca. 10 Minuten eine kurze Unterbrechung der Sitzung statt.

A. Hoffmann
Bürgermeister

S. Schmidt
Schriftführerin

Hinweis: Die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Sitzung kann im Mitgliederbereich des Ratsinformationssystems bzw. im Büro des Stadtrates eingesehen werden.

Verteiler:

Mitglieder Stadtrat, Amtsleiter, OT-Bürgermeister, Geschäftsführer SWN und WohnRing AG, Büro des Stadtrates (z. d. A.)

Vor der Sitzung wurden an die Mitglieder des Stadtrates folgende Unterlagen verteilt:

Beteiligungsberichte (siehe TOP 4 – Situationsbericht des Bürgermeisters)

Beschlussprotokoll

über die 31. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla am 26.09.2013 (öffentlicher Teil)

SRS/467/31/13	<p>Der Stadtrat genehmigt die Niederschrift aus der 27. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 30.05.2013 (öffentlicher Teil) in vorliegender Form.</p> <p>Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 4 Stimmenthaltungen</p>
SRS/468/31/13	<p>Der Stadtrat genehmigt die Niederschrift aus der 29. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 11.07.2013 (öffentlicher Teil) mit o. g. Änderungen.</p> <p>Abstimmung: 12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 3 Stimmenthaltungen</p>
SRS/469/31/13	<p>Der Stadtrat genehmigt die Niederschrift aus der 30. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 01.08.2013 (öffentlicher Teil) in vorliegender Form.</p> <p>Abstimmung: 12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 3 Stimmenthaltungen</p>
SRS/470/31/13	<p>Der Stadtrat beschließt gem. § 2 Abs. 1 BauGB über die Aufstellung des Bebauungsplans „Nr. 18 – Triptiser Straße 2. Änderung“ der Stadt Neustadt an der Orla.</p> <p>Abstimmung: 16 Ja-Stimmen (einstimmig)</p>
SRS/471/31/13	<p>Der Stadtrat beschließt die überplanmäßigen Ausgaben bis zur Höhe von 90.920,00 € im Haushaltsjahr 2013 unter der Haushaltsstelle 2.6300 659 940000 – Börthen – Baumaßnahmen Hauptstraße. Die Deckung erfolgt über Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 2.6300 659 361000 – Zuweisungen vom Land – und Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 2.6300 658 940000 – Moderwitz - Bachverrohrung.</p> <p>Abstimmung: 15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung</p>
SRS/472/31/13	<p>Der Stadtrat beschließt die überplanmäßigen Ausgaben bis zur Höhe von 121.220,00 € im Haushaltsjahr 2013 unter der Haushaltsstelle 2.6300 032 940008 – Kommunalen Straßenbau – Platz an der Schulporte/Mauergasse. Die Deckung erfolgt über Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 2.6300 032 361008 – Zuweisungen vom Land –, außerplanmäßigen Einnahmen bei der Haushaltsstelle 2.6300 032 350008 – Straßenausbaubeiträge – und Minderausgaben bei der Haushaltsstelle 2.6300 658 940000 – Moderwitz - Bachverrohrung.</p> <p>Abstimmung: 15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung</p>
SRS/473/31/13	<p>Der Stadtrat beschließt die Gebührensatzung für das Stadtarchiv Neustadt an der Orla.</p> <p>Abstimmung: 15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung</p>
SRS/474/31/13	<p>Der Stadtrat beschließt die Korrekturen der Satzung für die Erhebung einer Hundesteuer (Hundesteuersatzung).</p> <p>Abstimmung: 15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung</p>

Neustadt an der Orla, 01.10.2013

A. Hoffmann
Bürgermeister